

Marktüberblick am 21.02.2020

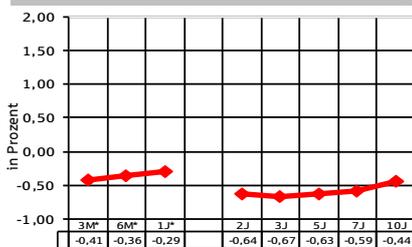
Stand: 8:50 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.664,00	-0,91 %	+3,13 %	Rendite 10J D *	-0,44 %	-3 Bp	Dax-Future *	13.707,50
MDax *	29.176,90	-0,61 %	+3,05 %	Rendite 10J USA *	1,53 %	-4 Bp	S&P 500-Future	3355,20
SDax *	12.969,65	-0,54 %	+3,66 %	Rendite 10J UK *	0,58 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	9564,75
TecDax*	3.264,28	-0,96 %	+8,27 %	Rendite 10J CH *	-0,72 %	-2 Bp	Bund-Future	175,23
EuroStoxx 50 *	3.822,98	-1,09 %	+2,08 %	Rendite 10J Jap. *	-0,04 %	+1 Bp	VDax *	15,71
Stoxx Europe 50 *	3.507,39	-0,90 %	+3,07 %	Umlaufrendite *	-0,41 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1630,94
EuroStoxx *	417,28	-0,97 %	+3,30 %	RexP *	496,82	-0,00 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	60,93
Dow Jones Ind. *	29.219,98	-0,44 %	+2,39 %	3-M-Euribor *	-0,41 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0789
S&P 500 *	3.373,23	-0,38 %	+4,41 %	12-M-Euribor *	-0,29 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8370
Nasdaq Composite *	9.750,96	-0,67 %	+8,67 %	Swap 2J *	-0,38 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0608
Topix	1.674,00	-0,03 %	-2,72 %	Swap 5J *	-0,31 %	+0 Bp	Euro/Yen	120,80
MSCI Far East (ex Japan) *	550,66	-0,58 %	-0,37 %	Swap 10J *	-0,10 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,49
MSCI-World *	1.867,93	-0,34 %	+3,79 %	Swap 30J *	0,26 %	-6 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 21. Feb (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag erneut niedriger starten. Am Donnerstag hatte er 0,9 Prozent im Minus bei 13.664 Punkten geschlossen. Hauptgesprächsthema auf dem Börsenparkett bleiben die Corona-Virus-Epidemie und ihre Folgen für die Weltwirtschaft. Vor diesem Hintergrund warten Börsianer gespannt auf die Barometer für die Stimmung der deutschen und europäischen Einkaufsmanager. Diese könnten erste Einflüsse des Corona-Virus auf die Nachfrage und die Lieferketten zeigen.

Zweifel an einem raschen Ende der Corona-Virus-Epidemie haben auch den Aktienanlegern in den USA am Donnerstag die Laune verdorben. Der Ausbruch des Virus in Südkorea und Japan trieb ihnen Sorgenfalten auf die Stirn. Da half auch die leichte Entspannung der Lage in China kaum. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,4 Prozent tiefer auf 29.219 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq gab 0,7 Prozent auf 9.750 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,4 Prozent auf 3.373 Punkte ein. Die Virus-Sorgen trieben Anleger dagegen in "sichere Häfen" wie Gold. Weitere größere Kursrücksetzer seien aber nicht zu erwarten, prognostizierten Anlagestrategen. "Investoren gehen davon aus, dass die Regierungen und Notenbanken die möglichen wirtschaftlichen Auswirkungen abfedern können." Die chinesische Zentralbank machte hierzu einen Schritt und senkte die Zinsen. Bei den Einzelwerten ließen Morgan Stanley 4,5 Prozent Federn. Das Geldhaus stemmt den größten Zukauf einer amerikanischen Bank seit der Finanzkrise. Für 13 Milliarden Dollar übernimmt die Großbank den Billig-Broker E*Trade und baut den Online-Handel mit Wertpapieren kräftig aus. Die Aktien des Onlinebrokers stiegen um knapp 22 Prozent.

Aus Furcht vor den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Virus-Epidemie ziehen sich Anleger aus asiatischen Aktienmärkten zurück. Der japanische Nikkei-Index fiel am Freitag um 0,4 Prozent auf 23.387 Punkte. Die südkoreanische Börse verlor 1,5 Prozent auf 2.163 Zähler. Die Börse Shanghai legte dagegen dank Spekulationen auf weitere Konjunkturhilfen der Regierung und der Notenbank 0,3 Prozent auf 3.040 Stellen zu. "Wegen der neuen Corona-Virus-Fälle in Südkorea und Japan bekommen einige Leute kalte Füße", sagten Analysten. Dies bekomme auch die japanische Währung zu spüren, die üblicherweise in Krisensituationen als "sicherer Hafen" angesteuert werde.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Verbraucherpreise (Jan)
- EWU: Verbraucherpreise HVPI (Jan), Einkaufsmanagerindizes verarb. Gewerbe, Dienste und Gesamt (Feb)
- DE, FR, GB: Einkaufsmanagerindizes verarb. Gewerbe und Dienste (Feb)
- USA: Verkauf bestehender Häuser (Jan)
- Markt Flash-PMI verarb. Gewerbe (Feb)

Unternehmensdaten heute

- Dr. Höhle (Q1), BB Biotech, Pearson Group, Rhön-Klinikum, Sika (Jahresergebnis), Allianz (Bilanz-PK)

weitere wichtige Termine heute

- Fitch: Ratingüberprüfung für Bulgarien und die Türkei
- Moody's: Ratingüberprüfung für Frankreich und Bosnien-Herzegowina
- S&P: Ratingüberprüfung für Litauen, Lettland und die Schweiz

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.